

Niederschrift

17. Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.04.2005
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:55 Uhr
Ort, Raum:	Reiherbergstr. 31, Golm, Gemeindebüro Golm

Anwesend sind:

Herr Dr. Buller, Ulrich	SPD
Herr Heinzel, Horst	CDU
Herr Krause, Marcus	Einzelbewerber
Herr Mohr, Ulf	Einzelbewerber
Frau Zech, Annelore	PDS

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung des Protokolls vom 17.03.2005
- 2 Bürgeranfragen
 - 2.1 Vorstellung des Kirchbauvereins
- 3 Informationen zum Planungsstand der Baumaßnahmen Geiselbergstraße durch die Verwaltung
- 4 Information zum Postzustellbezirk OT Golm
- 5 Zufahrt Badestelle
- 6 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung vom 06.04.2005
 - 6.1 Naturdenkmalverordnung der Stadt Potsdam 05/SVV/0172
 - 6.2 Ländlicher Raum der Landeshauptstadt 05/SVV/0182
dazu: Ergänzungsantrag der Fraktion CDU
- 7 Beratung über die Investitionen zur Haushaltsplanung 2006
- 8 Verständigung zu den vorliegenden Anträgen auf finanzielle Unterstützung durch den Ortsbeirat
- 9 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung des Protokolls vom 17.03.2005

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Ladung fest und begrüßt die Mitglieder und Gäste.

Bezüglich der vorliegenden Tagesordnung bittet der Ortsbürgermeister diese um den Punkt – Vorstellung des Kirchbauvereins- zu erweitern. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch, der Kirchbauverein erhält als TOP 2.1 die Möglichkeit sich vorzustellen.

Mit dieser Ergänzung wird die **Tagesordnung einstimmig bestätigt.**

Zur **Niederschrift** der 16. Sitzung vom 17.03.2005 gibt es keine Hinweise und Änderungen, sie wird mit **4/0/1 bestätigt.**

zu 2 Bürgeranfragen

Die Nachfragen der anwesenden Bürger beziehen sich auf den TOP 3.

zu 2.1 Vorstellung des Kirchbauvereins

Herr Mohr begrüßt die Vertreter der Kirche und des Kirchbauvereins.

Zunächst gibt Frau Buller einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten und Angebote des Vereins. Sie betont, dass alle Angebote 'offene Angebote' sind, d.h. das jeder Interessent daran teilnehmen kann. Außer den planmäßigen Gottesdiensten gibt es u.a. einen Familiengottesdienst und monatlich ein Seniorentreffen. Am 24.06.2005 werde ein Johannisfest statt finden. Nachfragen hinsichtlich des Friedhofes, dem Kontakt zur Kita u.a. werden von Frau Buller beantwortet.

Herr Dahlke geht auf die Geschichte der beiden Golmer Kirchen ein. Die erste Kirche wurde im 12. Jahrhundert erbaut und ist die älteste Kirche in Potsdam. Vor drei Jahren wurde der Kirchbauverein gegründet, dessen vorrangige Aufgabe die Instandhaltung der Kirchen ist. Er erläutert die erforderlichen Baumaßnahmen. Hierfür wurden Fördergelder beantragt und genehmigt, diese reichen jedoch nicht für alle Instandsetzungen aus. Der Kirchbauverein ist deshalb auch auf Sponsoren und Spenden angewiesen.

Dem Ortsbeirat liegt bereits ein Antrag auf finanzielle Unterstützung vor. Herr Mohr erklärt dazu, dass der Ortsbeirat auch in diesem Jahr den Verein nach den gegebenen Möglichkeiten unterstützen wird.

zu 3 Informationen zum Planungsstand der Baumaßnahmen Geiselbergstraße durch die Verwaltung

Der Ortsbürgermeister begrüßt die Mitarbeiter der Verwaltung des Fachbereichs Grün- und Verkehrsflächen.

Herr Röder informiert über den Planungsstand der Geiselbergstraße. Bisher wurden vier Ausbauvarianten diskutiert. Dazu gingen viele Anregungen und Ideen ein, so dass letztendlich ein fünfter Entwurf durch das Planungsbüro erarbeitet wurde. Diese, durch die Verwaltung favorisierte Variante wird dem Ortsbeirat und interessierten Bürgern an Hand der Planzeichnung vorgestellt und erläutert. Er geht auf die Nachfragen hinsichtlich der Bauweise, der Straßenbreite, des Straßenbelages, der Entwässerung und der Verkehrsregelung ein.

Frau Woiwode betont, dass es sich hierbei um die Vorplanung handelt. Die Verwaltung wird noch an die Eigentümer der Geiselbergstraße herantreten, um die Probleme der Anlieger zu berücksichtigen und in die Planung aufzunehmen.

Vorgeschlagen wird, im Anschluss an die nächste Sitzung des Ortsbeirates am 19.05.2005 die Eigentümer einzuladen. Die Mitglieder sind damit einverstanden.

Angesprochen wird das Parkverbot in der Geiselbergstraße Nr. 7. Der Ortsbeirat hatte dazu einen Antrag an die Verwaltung gestellt, in der Geiselbergstraße 7 ein beidseitiges Parkverbot zu erlassen. Dem wurde zugestimmt. Herr Mohr beanstandet nun, dass die Schilder bisher nicht aufgestellt worden seien. Dem widerspricht Frau Priegnitz, nach ihren Informationen seien die Schilder aufgestellt.

Anmerkung:

Durch den Ortsbürgermeister wurde am folgenden Tag festgestellt, dass die Parkverbotsschilder tatsächlich fehlen.

zu 4 Information zum Postzustellbezirk OT Golm

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsbürgermeister Herrn Zickert von der Deutschen Post.

Herr Mohr führt aus, dass in der letzten Sitzung des Ortsbeirates Änderungen von Straßennamen, die es auf Grund der Eingemeindung in der Stadt Potsdam mehrfach gibt, diskutiert wurden.

Dazu erläutert Herr Zickert, dass im Gesamtgebiet der Stadt Potsdam Straßen gleichen Namens durch unterschiedliche Postleitzahlen zu unterscheiden sind. Beispielsweise die Karl-Liebknecht-Str. in Babelsberg – PLZ 14482, die Karl-Liebknecht-Str. in Golm – PLZ 14476.

Anders verhält es sich bei gleichlautenden Straßen in den neuen Ortsteilen, beispielsweise Dorfstraße. Da alle neuen Ortsteile die gleiche Postleitzahl haben, kann dies durch die Briefsortieranlage nicht unterschieden werden. Diese Briefe fallen daher heraus und müssen per Hand sortiert werden. In diesen Fällen müssten die Straßennamen durch die Stadtverwaltung „bereinigt“ werden. Die richtige postalische Zuordnung für Golm würde z.Zt. heißen: 14476 Golm.

Die Frage nach den Briefkästen im Ort fällt nicht in den Zuständigkeitsbereich von Herrn Zickert und kann daher nicht beantwortet werden.

zu 5 Zufahrt Badestelle

Eingeladen: Mitarbeiter des FB Grün- und Verkehrsflächen

Die Beratung zu diesem Thema wurde bereits mehrfach verschoben, da trotz Einladung kein Vertreter der Verwaltung anwesend war. Die Mitglieder des Ortsbeirates möchten über den aktuellen Bearbeitungsstand informiert werden.

Die Mitglieder sind empört, dass auch zu dieser Sitzung kein Vertreter der Verwaltung erschienen ist.

Das Thema wird in zur nächsten Sitzung erneut in die Tagesordnung aufgenommen,

die Einladung wird über die Beigeordnete des Geschäftsbereichs Stadtentwicklung und Bauen geleitet.

zu 6 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung vom 06.04.2005

zu 6.1 Naturdenkmalverordnung der Stadt Potsdam 05/SVV/0172

Beschlussvorlage - Oberbürgermeister, FB Umwelt und Gesundheit

Der Ortsbürgermeister gibt einige Erläuterungen zu der vorliegenden Beschlussvorlage und bringt folgende Ergänzung ein:

Der Hungerstein in der Wublitzmündung ist aufzunehmen.

Abstimmung: **einstimmig**

Abstimmung der Gesamtvorlage: **einstimmig**

zu 6.2 Ländlicher Raum der Landeshauptstadt 05/SVV/0182

dazu: Ergänzungsantrag der Fraktion CDU

Antrag der Fraktion PDS

Auch hier gibt der Ortsbürgermeister kurze Erläuterungen zum vorliegenden Antrag.

Herr Heinzel erläutert die Intention des Änderungsantrages der Fraktion CDU.

Abstimmung des Änderungsantrages der Fraktion CDU: **4/0/1**

Abstimmung des Antrages der Fraktion PDS: **4/0/1**

zu 7 Beratung über die Investitionen zur Haushaltsplanung 2006

Von Seiten der Verwaltung wird der Ortsbeirat gebeten, eine Planung über die weiteren Investitionen aufzustellen. Hierzu gibt es noch Informationsbedarf, in welcher Form dies geschehen solle.

Wiedervorlage in der Sitzung am 19.05.2005.

zu 8 Verständigung zu den vorliegenden Anträgen auf finanzielle Unterstützung durch den Ortsbeirat

Dem Ortsbeirat liegt ein Antrag auf finanzielle Unterstützung des Kirchbauvereins vor.

Für die Gestaltung der Internetseiten hat Frau Höfgen eine Rechnung über 325 € vorgelegt. Dafür soll ein Konzept nachgereicht werden.

Die Mitglieder verständigen sich darauf, dass alle Vereine ihre Anträge bis zum 30.06.2005 einreichen sollen.

Herr Heinzel bittet den Ortsbürgermeister dann eine Übersicht zu erstellen, wer in welcher Höhe Unterstützung beantragt hat.

Festgelegt wird, dass für die Herstellung der Ortsteilzeitung 3000 € bereit gestellt werden. Dazu fasst der Ortsbeirat folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt:

Für die Herausgabe der Ortsteilzeitung Golm werden in diesem Jahr 3000€ bereit gestellt.

Abstimmung: einstimmig

zu 9 Sonstiges

Herr Mohr informiert, dass die Verteilung der letzten Ausgabe der Ortsteilzeitung nicht reibungslos geklappt hat, viele Bürger hätten keine Zeitung erhalten. Es ergibt sich die Frage, ob die Verteilung weiter durch diese Firma erfolgen soll? Die Mitglieder verständigen sich dahingehend, dass die nächste Ausgabe noch einmal durch diese Firma verteilt werden soll. Danach werde man erneut beraten.

Herr Heinzel fragt die Mitglieder, ob auch sie eine Einladung zur Eröffnung des umgebauten Jugendfreizeitladens „Chance e.V.“ erhalten haben. Er selbst habe eine Einladung als Stadtverordneter erhalten. Von den Mitgliedern wird dies teilweise verneint, wobei Herr Krause betont, dass alle Mitglieder eine Einladung, entweder per E-Mail oder Post, erhalten hätten.

Herr Heinzel berichtet, dass ein Architekturbüro aus Stuttgart die Ortsteilzeitung gesehen und sich positiv geäußert hat. Sie laden die Mitglieder des Ortsbeirates am 03.05.2005 zu einem Besuch im Fraunhofer Institut ein, um die Baufortschritte zu zeigen.

Weiterhin macht **Herr Heinzel** den Vorschlag an den Schaukästen die Internetadresse des Ortsteils anzubringen. Er bietet an, sich darum zu kümmern. Dies wird von den Mitgliedern begrüßt.

Zum Antrag der CDU-Fraktion –Durchfahrtsregelung „Roskastanienstraße – In

der Feldmark“ – informiert er, dass dieser Antrag in den Ausschuss für Stadtplanung und Bauen überwiesen wurde und danach zur erneuten Beratung in die Stadtverordnetenversammlung geht.

Herr Dr. Buller merkt an, dass das Buswartehäuschen an der Haltstelle „In der Feldmark“ keine Scheiben hat. Herr Mohr wird dies an die Verwaltung weitergeben.

Herr Mohr gibt bekannt, dass am 22.04.2005 die Abnahme der gepflanzten Bäume ist.

Weiter wird am 09.05.2005 um 14.00 Uhr ein Gespräch mit Frau Hesse und Frau Ungemach (KIS) über die geplante Sanierung des Gemeindehauses in der Reiherbergstraße statt finden.

Frau Schnarr informiert die Mitglieder, dass sie mit einem Mitarbeiter der Verwaltung eine Deponie besuchen wird, um für einen Artikel zu recherchieren.

Termine Ortsbeiratssitzungen:

Für die August-Sitzung wird der 25.08.2005 festgelegt.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Golm findet am 19.05.2005 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindebüro Golm, Reiherbergstr. 31, statt.